

Bericht zum Händeaktionstag „Mit Hand und Herz“ 2023

Das St. Willibrord- Spital in Emmerich am Rhein nimmt seit vielen Jahren an der „Aktion saubere Hände“ teil.



Unter dem bezeichneten Motto stand auch der diesjährige Händeaktionstag im Zeichen der Infektionskettenunterbrechung entsprechend der fünf Indikationen der Händedesinfektion.

Materialien:

- Black- Box zum Nachweis einer erfolgreichen Händedesinfektion
- Visualisierbares Desinfektionsmittel und Handlotion
- Einweghandschuhe
- *Give away* wie Kugelschreiber und Notizblöcke der Einrichtung Kitteltaschenflaschen und Süßigkeiten

Mitarbeiter:innen - Gewinnspiel:

- Allen aktiven Teilnehmern (Mitarbeiter:innen jeder Berufsgruppe) ist es möglich an einer Verlosung teilzunehmen
- In einer Schätzfrage soll dabei der jährliche Verbrauch von Hände-desinfektionsmittel in der Einrichtung geschätzt werden
- Unter den drei besten Schätzungen werden Gutscheine einer Eisdiele, eines Café oder Restaurant verlost

Der Händeaktionstag wird im St. Willibrord- Spital Emmerich als mobile Aktion gestaltet. Das heißt die Hygienefachkräfte begehen mit mobilen Ständen jede Station und jeden Ambulanzbereich des Krankenhauses und stellen dort die „Aktion saubere Hände“ vor. Im Anschluss kann die persönliche Händehygiene durch die Black-Box simuliert werden. Im Bereich der Intensivstation und der Funktionsdienste wird die Übertragung von Erreger bei der Nutzung von Einweghandschuhen ohne nachfolgende Händedesinfektion simuliert, hierzu werden fluoreszierende Handlotionen auf die behandschuhte Hand aufgetragen.

Nach erfolgter Teilnahme können sich die Mitarbeiter: innen an den mitgebrachten Give aways bedienen und die persönliche Schätzung zum Jahresverbrauch des Händedesinfektionsmittel in der Einrichtung auf einem Formular abgeben und dem Losverfahren zuführen.

Besucher:innen und Patient:innen wird die Möglichkeit gegeben sich im Foyer der Klinik über den Aktionstag zu informieren.

Das Training zur Händehygiene mittels Black- Box wird ebenfalls angeboten. Die Hygienefachkräfte des Hauses stehen dazu zur Kernzeit der Besuche ab 14.00 Uhr mit den entsprechenden Materialien bereit.

Zeitgleich wurden Kurzschulungsvideos zum Thema Händehygiene für die Mitarbeiter:innen und interessierte Besucher:innen im Foyer angeboten.

Die beschriebene Vorgehensweise erlaubt die größtmögliche Teilnehmerzahl im Bereich der Pflege und des ärztlichen Dienstes. Als fest etablierter Bestandteil der Prävention und Aufklärung zur Infektionsverbreitung ist der beschriebene Aktionstag ein wichtiges Instrument in unserer Klinik.

Eine anhaltende Verbesserung der Händecompliance ist durch regelhaftes visualisiertes Training im Zuge der Visite stationärer Abteilungen zu verzeichnen.

Im folgenden Jahr soll der gesamte Monat Mai im Zeichen der „Aktion saubere Hände“ stehen. Hierzu sind zeitintensivierte Händedesinfektion-Trainingseinheiten in einem Fachbereich pro Tag geplant.